
Subject: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen

Posted by [Schnuggi](#) on Sat, 06 Oct 2018 08:28:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Leute,

seit 3 Jahren lese ich hier, und ich hoere eigentlich nie auch nur irgendwas ueber Kopfhautmassagen, obwohl das im grossen weiten Internetz derzeit der absolute Renner zu sein scheint...

Achtung, Bro Science ahead, aber Stichwort Calcification & Fibrosis, kurz gesagt eine Verhaertung der Kopfhaut. Zwickt euch mal in eure seitliche Kopfhaut, die von AGA unbetroffen ist. Weich und geschmeidig wie ein Babypopo. Dann mal hoch an das zukuenftige Glatzenareal ;) Steinhart und ueberhaupt nicht reinzwickbar. Null Elastizitaet und nach Internet Bro Science Logik auch keine oder wenig Durchblutung moeglich.

Jetzt lauft mal zu eurer Freundin, Mama, oder einem Kind. Vergleicht mal deren AGA-Bereich-Kopfhautelastizitaet und Weichheit mit Eurer. Ein Traum. Da wackelt die ganze Kopfhaut mit wenn man nur einmal bisschen dran ruettelt.

So, was zum Geier hat das jetzt mit Kopfhautmassagen zu tun? Ganz einfach, KHM's, wenn richtig angewendet, koennen diese Calcification & Fibrosis angeblich aufbrechen, und nach einiger Arbeit berichten Unmengen von Leuten die Kopfhaut am Oberkopf sei nun genauso geschmeidig wie an den Seiten. Danach stellen sich angeblich auch Erfolge ein in Sachen Neuwuchs.

Bro Science over. Trotzdem, warum wird das hier konsequent ignoriert. Das ist doch krank. Hier wird RU aus China empfohlen, und "ohne DHT Blocker kannst Dir gleich die Kugel geben", dann gibt es noch Spezialisten die Neulingen 20 mg DUT morgens und abends empfehlen. All das Zeug wirkt, aber haben KHM's nicht viel eher ihre Daseinsberechtigung? Vielleicht liegt die Loesung direkt vor unserer Nase. Bin gespannt auf eure Antworten!

Gruss,

Schnuggi

PS: Bin jetzt aktiver KHM Tester --> Alles weitere auf meinem Thread
https://www.alopezie.de/fud/index.php/mv/msg/32991/420545/#msg_420545

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen

Posted by [Blackster](#) on Sat, 06 Oct 2018 10:03:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Meine Kopfhaut ist am Oberkopf auch ziemlich hart und trotzdem wachsen da seit fast 10 Jahren Verpflanzte Haare.

Hat mMn also ueberhaupt nichts mit AGA zu tun. Sind 100% die Gene.

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen

Posted by [Erdnase](#) on Sat, 06 Oct 2018 10:23:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kürzlich wurde hier irgendwo eine Website gepostet, wo ein Video erklärte, Haare im Haarkranz würden aufgrund von Kaubewegungen und der damit einhergehenden ständigen "Massage" nicht ausfallen. Das lies irgendwie die Frage auf, wie es dann sein kann, dass am Hinterkopf, dort befindet sich unstreitig keine Kaumuskulatur, ebenfalls kein Haarausfall stattfindet. Eine "Strahlwirkung" kann es nicht sein. Diese müsste die Geheimratsecken mindestens ebenso gut treffen.

Nichtsdestotrotz - ich habe auch das Gefühl, dass meine Kopfhaut am Oberkopf weniger elastisch ist, als an den Seiten. Zumal auch mein Dermatologe Kopfhautmassagen ob ihrer durchblutungsfördernden Wirkung mal ansprach - bevor er mir ein Rezept für Finasterid ausstellte und sich über die perpetuierten Horrorgeschichten im Internet beschwerte :lol: Im übrigen ist mir schon mehrfach aufgefallen, dass meine Kopfhaut beim Einmassieren von Minoxidil unterschiedlich stark rot wird, dh. durchblutet wird. Während der Oberkopf links und rechts beim Massieren tiefrot wird und dies einen Moment anhält, ist die Rötung am Mittelscheitel deutlich geringer und von kürzerer Dauer. Kann aber natürlich auch sein, dass dort weniger Blutgefäße sind oder so...

Ich könnte mir jedenfalls vorstellen, dass es als zusätzlicher Faktor den Folgen genetischer Veranlagung entgegenwirken kann. Werde es mir wohl auch mal anschauen... im schlimmsten Fall entspannt es nur und wirkt stressbedingtem Haarausfall entgegen :lol:

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen

Posted by [pilos](#) on Sat, 06 Oct 2018 10:35:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Schnuggi schrieb am Sat, 06 October 2018 11:28

Jetzt läuft mal zu eurer Freundin, Mama, oder einem Kind. Vergleicht mal deren AGA-Bereich-Kopfhautelastizität und Weichheit mit Eurer. Ein Traum. Da wackelt die ganze Kopfhaut mit wenn man nur einmal bisschen dran ruettelt.

die sind überall weicher...

und das sind alles keine männer :arrow:

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen

Posted by [chrisan](#) on Sat, 06 Oct 2018 10:53:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Sat, 06 October 2018 12:35 Schnuggi schrieb am Sat, 06 October 2018 11:28

Jetzt lauft mal zu eurer Freundin, Mama, oder einem Kind. Vergleicht mal deren AGA-Bereich-Kopfhautelastizitaet und Weichheit mit Eurer. Ein Traum. Da wackelt die ganze Kopfhaut mit wenn man nur einmal bisschen dran ruettelt.

die sind überall weicher...

und das sind alles keine männer :arrow:

Außen hart und innen ganz weich :)

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen

Posted by [Blackster](#) on Sat, 06 Oct 2018 10:56:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Den Kopfhautrelaxer gibts doch seit 20 Jahren und hat keinem was gebracht. Norwood mit seinem Weingummi auch nicht, von daher ist das alles Blödsinn.

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen

Posted by [chrisan](#) on Sat, 06 Oct 2018 11:18:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich war mal auf einem Tag der Offenen Türen (glaube von einem Energie-Anbieter) und stand in einem Vorführmobil vor einer Wärmebildkamera. Man erklärte uns, diese würde alle schlecht durchbluteten Bereiche rot und gutdurchblutete grün erscheinen lassen. So in der Art

<http://pgraf.bplaced.net/brgzell/physik/projekte/thermo.php>

bei mir war jedenfalls alle Körperbereiche im grünen Bereich, nur da, genau da, wo HA ist/war, alles genau abgesteckt in einem durchgehenden rot, daran muss ich öfters denken, weshalb ich die Theorie nicht gang ablegen kann ...

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen

Posted by [valesk](#) on Sat, 06 Oct 2018 11:22:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

In Japan gehört eine Kopfhautmassage nach dem Friseur zum guten Ton. Dennoch haben die Männer dort HA.

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen

Posted by [Erdnase](#) on Sat, 06 Oct 2018 11:59:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

valesk schrieb am Sat, 06 October 2018 13:22In Japan gehört eine Kopfhautmassage nach dem Friseur zum guten Ton. Dennoch haben die Männer dort HA. Japaner gehen aber auch nicht jeden Tag zum Friseur :lol:

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen

Posted by [valesk](#) on Sat, 06 Oct 2018 12:09:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Weiß mans.. :d

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen

Posted by [chrisan](#) on Sat, 06 Oct 2018 12:12:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

chrisan schrieb am Sat, 06 October 2018 13:18Ich war mal auf einem Tag der Offenen Türen (glaube von einem Energie-Anbieter) und stand in einem Vorführmobil vor einer Wärmebildkamera. Man erklärte uns, diese würde alle schlecht durchbluteten Bereiche rot und gutdurchblutete grün erscheinen lassen. So in der Art

<http://pgraf.bplaced.net/brgzell/physik/projekte/thermo.php>

bei mir war jedenfalls alle Körperbereiche im grünen Bereich, nur da, genau da, wo HA ist/war, alles genau abgesteckt in einem durchgehenden rot, daran muss ich öfters denken, weshalb ich die Theorie nicht gang ablegen kann ...

obwohl, jetzt wo ich mir das mal durchlese, kann es sich bei "rot" um entzündliche Bereiche handeln ...

<http://www.flir-infrarotkameras.de/Produkte-1/Medizin>

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen

Posted by [stfn111](#) on Sat, 06 Oct 2018 12:14:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Sat, 06 October 2018 12:35Schnuggi schrieb am Sat, 06 October 2018 11:28

Jetzt läuft mal zu eurer Freundin, Mama, oder einem Kind. Vergleicht mal deren AGA-Bereich-Kopfhautelastizität und Weichheit mit Eurer. Ein Traum. Da wackelt die ganze Kopfhaut mit wenn man nur einmal bisschen dran ruettelt.

die sind überall weicher...

und das sind alles keine männer :arrow:

Ooh ja... :d

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen

Posted by [Blackster](#) on Sat, 06 Oct 2018 12:18:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

chrisan schrieb am Sat, 06 October 2018 14:12chrisan schrieb am Sat, 06 October 2018 13:18Ich war mal auf einem Tag der Offenen Türen (glaube von einem Energie-Anbieter) und stand in einem Vorführmobil vor einer Wärmebildkamera.Man erklärte uns, diese würde alle schlecht durchbluteten Bereiche rot und gutdurchblutete grün erscheinen lassen. So in der Art

<http://pgraf.bplaced.net/brgzell/physik/projekte/thermo.php>

bei mir war jedenfalls alle Körperbereiche im grünen Bereich, nur da, genau da, wo HA ist/war, alles genau abgesteckt in einem durchgehenden rot, daran muss ich öfters denken, weshalb ich die Theorie nicht gang ablegen kann ...

obwohl, jetzt wo ich mir das mal durchlese, kann es sich bei "rot" um entzündliche Bereiche handeln ...

<http://www.flir-infrarotkameras.de/Produkte-1/Medizin>

Die Kopfhaut würde schwarz werden und absterben, wenn da weniger bis kein Blut mehr zirkuliert.

Ist doch bei Gliedmaßen auch so.

Schlitz dir mal die Kopfhaut auf, da spritzt das Blut nur so raus.

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen

Posted by [chrisan](#) on Sat, 06 Oct 2018 12:27:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Blackster schrieb am Sat, 06 October 2018 14:18

Schlitz dir mal die Kopfhaut auf, da spritzt das Blut nur so raus.

Ja klar, habe ich während meiner HT gesehen, ziemlich blutige Angelegenheit ...

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen

Posted by [Schnuggi](#) on Sat, 06 Oct 2018 12:31:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Blackster schrieb am Sat, 06 October 2018 14:18
chrisan schrieb am Sat, 06 October 2018 14:12
chrisan schrieb am Sat, 06 October 2018 13:18
Ich war mal auf einem Tag der Offenen Türen (glaube von einem Energie-Anbieter) und stand in einem Vorführmobil vor einer Wärmebildkamera. Man erklärte uns, diese würde alle schlecht durchbluteten Bereiche rot und gutdurchblutete grün erscheinen lassen. So in der Art

<http://pgraf.bplaced.net/brgzell/physik/projekte/thermo.php>

bei mir war jedenfalls alle Körperbereiche im grünen Bereich, nur da, genau da, wo HA ist/war, alles genau abgesteckt in einem durchgehenden rot, daran muss ich öfters denken, weshalb ich die Theorie nicht gang ablegen kann ...

obwohl, jetzt wo ich mir das mal durchlese, kann es sich bei "rot" um entzündliche Bereiche handeln ...

<http://www.flir-infrarotkameras.de/Produkte-1/Medizin>

Die Kopfhaut würde schwarz werden und absterben, wenn da weniger bis kein Blut mehr zirkuliert.

Ist doch bei Gliedmaßen auch so.

Schlitz dir mal die Kopfhaut auf, da spritzt das Blut nur so raus.
was fuer eine ausgerechnete Portion Bro Science mit Sosse.

Es gibt Videos von Leuten die die Elastizitaet ihrer Kopfhaut vor Massagen gefilmt haben, und dann nach 6 Monaten nochmal nach Kopfhautmassagen deutlich mehr flexibilitaet und einen haarausfallstopp vorweisen.

@Pilos Ja, sie sind ueberall weicher. Und alles keine Maenner. Aber. Obwohl Korrelation nicht gleich Kausalitaet, scheint trotzdem weiche elastische Haut = vollen Haaren zu entsprechen.

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen

Posted by [Blackster](#) on Sat, 06 Oct 2018 12:39:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ist Einbildung Schnuggi.

Das Problem sind die Haarwurzeln und nicht die Kopfhaut.

Transplantierte Haare dürften ja dann quasi nichtmal anwachsen.

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen

Posted by [Schnuggi](#) on Sat, 06 Oct 2018 12:52:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Blackster schrieb am Sat, 06 October 2018 14:39
Ist Einbildung Schnuggi.

Das Problem sind die Haarwurzeln und nicht die Kopfhaut.

Transplantierte Haare dürften ja dann quasi nichtmal anwachsen.
darauf sag ich einfach mal: Die behandlung der AGA ist inividuell und Sache des Trial and Error.

Ausserdem: AGA Ursachen sind fast immer extrem vielschichtig und komplex. Behandlung sollte also auch immer auf mehreren Ebenen passieren.

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen
Posted by [andal](#) on Sat, 06 Oct 2018 14:05:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Ausserdem: AGA Ursachen sind fast immer extrem vielschichtig und komplex. Behandlung sollte also auch immer auf mehreren Ebenen passieren.
wow, eigene expertise oder einfach aufgeschnappt und nachgeschnaggelt :applaus:

naja hab ja schon beim *forumkonsens" herzlich gelacht...

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen
Posted by [Schnuggi](#) on Sat, 06 Oct 2018 14:07:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

andal schrieb am Sat, 06 October 2018 16:05Zitat:Ausserdem: AGA Ursachen sind fast immer extrem vielschichtig und komplex. Behandlung sollte also auch immer auf mehreren Ebenen passieren.
wow, eigene expertise oder einfach aufgeschnappt und nachgeschnaggelt :applaus:

naja hab ja schon beim *forumkonsens" herzlich gelacht...
natuerlich aufgeschnappt und nachgesagt, glaubst du ich mach selber klinische studien lol

Beim Thementitel fehlt ein Fragezeichen am Ende

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen
Posted by [Gasthörer](#) on Sat, 06 Oct 2018 14:25:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hier ein Bild von jemand der jahrelang Kopf-Massagen gemacht hat:

<https://imgur.com/gallery/iWKad22>

;)

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen

Posted by [Schnuggi](#) on Sat, 06 Oct 2018 14:27:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gasthörer schrieb am Sat, 06 October 2018 16:25Hier ein Bild von jemand der jahrelang Kopf-Massagen gemacht hat:

<https://imgur.com/gallery/iWKad22>

;))

Nice one :d

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen

Posted by [Gasthörer](#) on Sat, 06 Oct 2018 14:36:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sorry, konnte ich mir nicht verkneifen.

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen

Posted by [Schnuggi](#) on Sat, 06 Oct 2018 14:45:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gasthörer schrieb am Sat, 06 October 2018 16:36Sorry, konnte ich mir nicht verkneifen. Ja, aber mal Spass beiseite. Es gibt genügend Leute die mit KHM's Erfolg hatten. Und wenn ich mich nicht taeusche, gehoerst Du lieber Grasshoerer auch nicht gerade zur Sorte mit milden Regimen.

Das hat m.M.n. seine Daseinsberechtigung.

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen

Posted by [Blackster](#) on Sat, 06 Oct 2018 15:08:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jetzt fange bitte nicht so an wie Norwood hier :|

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen

Posted by [Schnuggi](#) on Sat, 06 Oct 2018 15:39:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Blackster schrieb am Sat, 06 October 2018 17:08Jetzt fange bitte nicht so an wie Norwood hier :| Norwood hat's auch nicht richtig gemacht. Du musst dir das Schafssperma unter die Kopfhaut inizzieren, mit einem Kochloeffel draufklopfen und erst dann mit einem grossen Kochtopf den gesamten Oberkopf abschroepfen! Erst in Verbindung damit wirken dann die Kopfhautmassagen.

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen

Posted by [romue77](#) on Sat, 06 Oct 2018 16:39:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nun ja: Seit ich mir allabendlich Minox, P4, Ket und PO auf die Kopfhaut klatsche, ist die aber auch viel geschmeidiger geworden. Also irgendein Zusammenhang könnte da schon bestehen.

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen

Posted by [Gasthörer](#) on Sat, 06 Oct 2018 16:42:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Schnuggi schrieb am Sat, 06 October 2018 16:45 Es gibt genügend Leute die mit KHM's Erfolg hatten. Und wenn ich mich nicht täusche, gehörst Du lieber Grasshoerer auch nicht gerade zur Sorte mit milden Regimen.

Ich kenne keine wissenschaftlichen Studien, die den Erfolg von Massagen zeigen. Offen gestanden, sind mir nicht mal vertrauenswürdige Forenbeiträge dazu bekannt. Der Wirkmechanismus ist aus meiner Sicht auch nicht logisch und das beschriebene Bild deckt sich nicht mit meinem Auffallmuster.

Also sorry: Ich halte davon null-komma-nix. Das ist nur Verzweiflung die Leute an alles glauben lassen.

Was hat mein Regime damit zu tun? Ich bin ein klassischer Big3 Nutzer mit mittelmäßigem Erfolg. Natürlich hätte ich auch gern eine Lösung, aber das macht mich nicht anfällig für Snake-Oil.

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen

Posted by [Schnuggi](#) on Sat, 06 Oct 2018 16:47:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nachdem hier ein wenig mehr Hand und Fuss fuer die KHM Theorie verlangt wird, hier ein ordentliches paper

<https://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S0306987717310411>

@Gasthoerer Weil Du eine viel versprechende Methode mit einem fucking Meme einfach ablehnst. Finde ich bloss komisch. Auf der einen Seite Big 3 Klatschen, auf der anderen Seite natuerliche Wege mit denen Leute Erfolg hatten voellig ignorieren. Snake-Oils haben ueblicherweise einen Preis. KHM's sind ausser einer menge zeit gratis

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen

Posted by [Schnuggi](#) on Sat, 06 Oct 2018 16:55:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Blackster schrieb am Sat, 06 October 2018 12:03 Meine Kopfhaut ist am Oberkopf auch ziemlich hart und trotzdem wachsen da seit fast 10 Jahren Verpflanzte Haare.

Hat mMn also überhaupt nichts mit AGA zu tun. Sind 100% die Gene.

deswegen wachsen deine HT Haare trotzdem laut diesem Paper

<https://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S0306987717310411>

HT donor tissue sites are not above the GA, and are therefore not under the same chronic tension before their transplantation implying an absence of perifollicular fibrosis or dermal sheath thickening present in AGA-affected tissues. AGA progression is a decades-long process. If most transplanted donor hair follicles survive one year after hair transplantation, it's likely these HT follicles have not yet had enough time under tension exposure for fibrosis or dermal sheath thickening onset, and thereby hair follicle miniaturization.

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen

Posted by [Gasthörer](#) on Sat, 06 Oct 2018 17:50:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Schnuggi schrieb am Sat, 06 October 2018 18:47

1. Nachdem hier ein wenig mehr Hand und Fuss fuer die KHM Theorie verlangt wird, hier ein ordentliches paper

<https://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S0306987717310411>

2. Finde ich bloss komisch. Auf der einen Seite Big 3 Klatschen, ...

3. ... auf der anderen Seite natuerliche Wege mit denen Leute Erfolg hatten voellig ignorieren.

1. Danke für das Paper. Leider ist das eine reine Hypothese ohne jeglichen (!) Beweis. Selbst wenn (!) die Hypothese stimmt, ist damit nicht gesagt das Massagen etwas bringen. Die Autoren sagen das sogar selbst:

"While the hypothesis attempts to create a more robust AGA pathology model, more research is needed for validation versus the DHT-genetic sensitivity consensus. One challenge is the chicken-egg dilemma. Which came first: the fibrosis and calcification, or the AGA?"

2. Ich nehme Big3, weil es Studien gibt die Placebo-Kontrollierte Erfolge zeigen.

3. Natürlich oder nicht spielt für mich keine Rolle. Nur Beweise zählen. Für Massagen, habe ich noch keinen gesehen. Das ist alles.

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sat, 06 Oct 2018 17:54:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gasthörer schrieb am Sat, 06 October 2018 18:42Schnuggi schrieb am Sat, 06 October 2018 16:45 Es gibt genügend Leute die mit KHM's Erfolg hatten. Und wenn ich mich nicht taeusche, gehoerst Du lieber Grasshoerer auch nicht gerade zur Sorte mit milden Regimen.

Ich kenne keine wissenschaftlichen Studien, die den Erfolg von Massagen zeigen. Offen gestanden, sind mir nicht mal vertrauenswürdige Forenbeiträge dazu bekannt. Der Wirkmechanismus ist aus meiner Sicht auch nicht logisch und das beschriebene Bild deckt sich nicht mit meinem Auffallmuster.

Also sorry: Ich halte davon null-komma-nix. Das ist nur Verzweiflung die Leute an alles glauben lassen.

Was hat mein Regime damit zu tun? Ich bin ein klassischer Big3 Nutzer mit mittelmäßigen Erfolg. Natürlich hätte ich auch gern eine Lösung, aber das macht mich nicht anfällig für Snake-Oil.

Es gibt eine groß angelegte Studie dazu:
<https://www.omicsonline.org/detumescence-therapy-of-human-scalp-for-natural-hair-regrowth-2155-9554.1000138.php?aid=4590>

Das ist das beste Ergebnis der AGA-Heilung die ich je gesehen habe.
Außerdem wurden nur durch die Massagen alle 2.000 AGA-Gene korrigiert :!:
Wenn ich mich für eine AGA-Behandlung entscheiden müsste, dann Massagen.
In den ersten 5 Monaten passierte nichts bzw. wurde es sogar schlimmer. Aber ab dem 6. Monat fing das Haarwachstum an. Im 10. Monat waren 90% aller Haare wiederhergestellt. Selbst dort, wo seit Jahren alles komplett kahl war.

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen
Posted by [Obes89](#) on Sat, 06 Oct 2018 18:26:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe jetzt auch angefangen kräftige Massagen in mein Regimen aufzunehmen, derzeit einfach 5-6 Minuten täglich fürs erste. Ist ein gutes Gefühl und man spürt die starke Durchblutung und ein angenehmes Kribbeln in der Kopfhaut. Auch ist meine Kopfhaut bereits jetzt

nach knapp über 1 Woche ein gutes Stück beweglicher geworden. Am Anfang konnte ich da kaum etwas hin und her bewegen und die Kopfhaut wellen, oder gegeneinander quetschen. Für mich sind Anti-Androgene jeglicher Art einfach nichts, deswegen muss so etwas her in Kombi mit Minox, Ket und jetzt etwas Brahmanol. Man wird sehen. 5-10 min. täglich massieren ist auch keine große Sache und sogar sehr angenehm.

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen

Posted by [Gasthörer](#) on Sat, 06 Oct 2018 18:35:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Sat, 06 October 2018 19:54

<https://www.omicsonline.org/detumescence-therapy-of-human-scalp-for-natural-hair-regrowth-2155-9554.1000138.php?aid=4590>

Das ist das beste Ergebnis der AGA-Heilung die ich je gesehen habe.

Sorry, das Paper ist für mich leider nicht verständlich. Ich weiß nicht, ob es an den English-Kenntnissen des Autors liegt oder das ganze schlicht Unsinn ist. Ordentliche Statistiken und Bilder sehe ich auch keine die angeblichen Erfolge zeigen. Daher für mich leider wertlos. Aber ich lasse mich gerne überzeugen, wenn du in 10 Monaten mit vollem Haar wieder hier auftauchst ;)

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen

Posted by [Erdnase](#) on Sat, 06 Oct 2018 18:54:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich hab beschlossen, es jetzt auch einfach mal auszuprobieren. Schaden wird es wohl nicht...

Offene Fragen lässt das ganze sicher. Schon diese Kuppeltheorie in der Studie von Choy leuchtet mir nicht unbedingt ein. Müsste dann nicht das Ludwig-Schema bei Männern sehr viel verbreiteter sein?

Edit: Erklärt mir jemand, wie die Angaben zu verstehen sind, wonach eine Hautdicke von 7-21 mm gemessen wurde? An welcher Stelle des Kopfs hat man denn bitte 21mm Gewebe oberhalb des Schädels?

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen

Posted by [Schnuggi](#) on Sat, 06 Oct 2018 21:05:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nachdem jetzt immer mehr auf den Kopfhautmassagen Zug aufspringen hier noch ein paar Tipps.

1. Einen Massagekamm/Buerste verwenden fuer effektiveres Massieren.
 2. Handstand in das Regiment mit einbauen, auch zwecks der Durchblutung. Jeden Tag 60
-

Sekunden. Das zu lernen kann auch nicht schaden.

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen
Posted by [Rezeptleser](#) on Sat, 06 Oct 2018 21:25:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Für Kalkifikation könnt ihr ja gern Natriumthiosulfate ausprobieren. Es wirkt auch Gefäßerweiternd.

<https://www.alopezie.de/fud/index.php?t=msg&goto=420387/>

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen
Posted by [Sonic Boom](#) on Sat, 06 Oct 2018 21:49:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Massagen werden niemals Fin, Dut, minox und RU ersetzen können.
Vielleicht wirken die Massagen unterstützend, aber wenn dadurch Antiandrogene und 5 Alpha

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen
Posted by [Erdnase](#) on Sat, 06 Oct 2018 22:16:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich würde davon jetzt auch nicht ernsthaft etwas erwarten, was Minoxidil oder Finasterid leisten können.

Ich erwarte höchstens einen leichten Synergieeffekt mit konventionellen Mitteln.

Dass es alleine etwas ersetzt, halte ich für unwahrscheinlich...

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sat, 06 Oct 2018 22:58:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sonic Boom schrieb am Sat, 06 October 2018 23:49 Die Massagen werden niemals Fin, Dut, minox und RU ersetzen können.
Vielleicht wirken die Massagen unterstützend, aber wenn dadurch Antiandrogene und 5 Alpha

Natürlich können sie DHT-Hemmer ersetzen.

In der Studie hat man doch auch nur die Massagen angewandt. Und es gibt so viele Männer mit hohen DHT-Spiegeln, die trotzdem volles Haar haben. Als wenn DHT die Ursache für eine Glatze wäre. Ich bitte dich..

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen
Posted by [Grashüpfer](#) on Sun, 07 Oct 2018 06:10:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kann sein dass es hilft, wird den Haarausfall aber nicht aufhalten.
Wenn jemand die Massagen testen will, bitte jetzt Bilder machen zum späteren Vergleich! :)

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen
Posted by [Schnuggi](#) on Sun, 07 Oct 2018 07:14:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Da muss ich @Norwood sogar mal recht geben. DHT ist nicht die Ursache fuer AGA, zumindest laut diesem Paper. Wenn ich das richtig verstanden habe geht dieser Forscher davon aus, dass DHT vom Koeper zu Entzuendeten stellen geschickt wird, um dort antiinflammatorisch zu wirken. Daher kommt lauter DHT in die Kopfhaut, weil die durch "calcification, fibrosis und permanente tension" stark entzuendet ist (chronisch)

Wenn ihr bilder macht, noch besser, filmt eure Kopfhautelastizitaet wie ich das z.B. Hier gemacht habe --> https://www.youtube.com/watch?v=KeOX5V0Lg_4&feature=youtu.be

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen
Posted by [pilos](#) on Sun, 07 Oct 2018 07:33:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Schnuggi schrieb am Sun, 07 October 2018 10:14Da muss ich @Norwood sogar mal recht geben. DHT ist nicht die Ursache fuer AGA, zumindest laut diesem Paper. Wenn ich das richtig verstanden habe geht dieser Forscher davon aus, dass DHT vom Koeper zu Entzuendeten stellen geschickt wird, um dort antiinflammatorisch zu wirken. Daher kommt lauter DHT in die Kopfhaut, weil die durch "calcification, fibrosis und permanente tension" stark entzuendet ist (chronisch)

Wenn ihr bilder macht, noch besser, filmt eure Kopfhautelastizitaet wie ich das z.B. Hier gemacht habe --> https://www.youtube.com/watch?v=KeOX5V0Lg_4&feature=youtu.be

nur die transplantierten haare sind von einem anderen planeten

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen

Posted by [Schnuggi](#) on Sun, 07 Oct 2018 07:59:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Sun, 07 October 2018 09:33Schnuggi schrieb am Sun, 07 October 2018 10:14Da muss ich @Norwood sogar mal recht geben. DHT ist nicht die Ursache fuer AGA, zumindest laut diesem Paper. Wenn ich das richtig verstanden habe geht dieser Forscher davon aus, dass DHT vom Koeper zu Entzuendeten stellen geschickt wird, um dort antiinflammatorisch zu wirken. Daher kommt lauter DHT in die Kopfhaut, weil die durch "calcification, fibrosis und permanente tension" stark entzuendet ist (chronisch)

Wenn ihr bilder macht, noch besser, filmt eure Kopfhautelastizitaet wie ich das z.B. Hier gemacht habe --> https://www.youtube.com/watch?v=KeOX5V0Lg_4&feature=youtu.be
nur die transplantierten haare sind von einem anderen planeten

Hier sagt das Paper, dass bei den transplantierten Haaren auch ein wenig Gewebe mit transplantiert wird, und dadurch die Haare mehrere Jahre brauchen um mit der selben Miniaturisierung zu beginnen wie die Haare die Calcification, Fibrosis and permanent Tension permanent ausgesetzt waren.

Noch ein Tipp, 3 Goldene Regeln der KHM's.

1. Pinch
 2. Press
 3. Stretch
-

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen

Posted by [MediLerner](#) on Sun, 07 Oct 2018 08:36:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Schnuggi, ich habe mir mal deinen Kanal angeschaut und in auf ein No-Fap Video gestoßen. Kopfhautmassage und No-Fap, wirklich sehr kurios.

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen

Posted by [Sonic Boom](#) on Sun, 07 Oct 2018 08:40:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Angenommen die Kopfhautmassage würde funktionieren bei AGA...
Wie lange denn? 3 Monate? 1 Jahr???

Und wie willst das technisch machen? Morgens wenn du zur Arbeit mußt, 10-12 Minuten die Kopfhaut massieren? Abends dann noch mal 10-15 Minuten???. Da tun dir die Finger weh! Und angenommen, die Haare rieseln, und du fängst dann da noch an rumzuwuscheln, da fallen dir dann noch mehr aus, und man gerät leicht noch mehr in Panik.

Versucht es, und zeigt mir Ergebnisse mit Bildern.
Machen würde ich es dennoch nicht, weil die Zeit viel zu aufwendig dafür ist und die Situation es nicht immer zulässt:
„Schaaaaaatz, kommst du jetzt ins Bett? Ich will Sex!"

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen
Posted by [pilos](#) on Sun, 07 Oct 2018 08:40:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Schnuggi schrieb am Sun, 07 October 2018 10:59
Hier sagt das Paper, dass bei den transplantierten Haaren auch ein wenig Gewebe mit transplantiert wird, und dadurch die Haare mehrere Jahre brauchen um mit der selben Miniaturisierung zu beginnen wie die Haare die Calcification, Fibrosis and permanent Tension permanent ausgesetzt waren.

natürlich wird auch gewebe mittransplantiert.

nur das ganze muss ja noch die blutversorgung aufbauen und es funktioniert trotz des kaputten gewebes.

die wahrheit liegt irgendwo in die mitte

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sun, 07 Oct 2018 10:59:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Schnuggi schrieb am Sun, 07 October 2018 09:14Da muss ich @Norwood sogar mal recht geben. DHT ist nicht die Ursache fuer AGA, zumindest laut diesem Paper. Wenn ich das richtig verstanden habe geht dieser Forscher davon aus, dass DHT vom Koeper zu Entzuendeten stellen geschickt wird, um dort antiinflammatorisch zu wirken. Daher kommt lauter DHT in die Kopfhaut, weil die durch "calcification, fibrosis und permanente tension" stark entzuendet ist (chronisch)

Wenn ihr bilder macht, noch besser, filmt eure Kopfhautelastizitaet wie ich das z.B. Hier gemacht habe --> https://www.youtube.com/watch?v=KeOX5V0Lg_4&feature=youtu.be
Was machst du eigentlich in einem AGA-Forum? Du hast Norwood 0,0.

Und offensichtlich macht die harte Kopfhaut bei Dir trotzdem keine Glatze.

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sun, 07 Oct 2018 11:02:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sonic Boom schrieb am Sun, 07 October 2018 10:40Angenommen die Kopfhautmassage würde funktionieren bei AGA...
Wie lange denn? 3 Monate? 1 Jahr???

Und wie willst das technisch machen? Morgens wenn du zur Arbeit mußt, 10-12 Minuten die Kopfhaut massieren? Abends dann noch mal 10-15 Minuten???. Da tun dir die Finger weh! Und angenommen, die Haare rieseln, und du fängst dann da noch an rumzuwuscheln, da fallen dir dann noch mehr aus, und man gerät leicht noch mehr in Panik.

Versucht es, und zeigt mir Ergebnisse mit Bildern.
Machen würde ich es dennoch nicht, weil die Zeit viel zu aufwendig dafür ist und die Situation es nicht immer zuläßt:
„Schaaaaaatz, kommst du jetzt ins Bett? Ich will Sex!"

In den ersten 5 Monaten wird die AGA schlimmer.
Ab Monat 6: Erster Neuwuchs
Nach 10-12 Monaten sind alle Haare wiederhergestellt.

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen
Posted by [Erdnase](#) on Sun, 07 Oct 2018 12:02:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Sun, 07 October 2018 13:02Sonic Boom schrieb am Sun, 07 October 2018 10:40Angenommen die Kopfhautmassage würde funktionieren bei AGA...
Wie lange denn? 3 Monate? 1 Jahr???

Und wie willst das technisch machen? Morgens wenn du zur Arbeit mußt, 10-12 Minuten die Kopfhaut massieren? Abends dann noch mal 10-15 Minuten???. Da tun dir die Finger weh! Und angenommen, die Haare rieseln, und du fängst dann da noch an rumzuwuscheln, da fallen dir dann noch mehr aus, und man gerät leicht noch mehr in Panik.

Versucht es, und zeigt mir Ergebnisse mit Bildern.
Machen würde ich es dennoch nicht, weil die Zeit viel zu aufwendig dafür ist und die Situation es nicht immer zuläßt:
„Schaaaaaatz, kommst du jetzt ins Bett? Ich will Sex!"

In den ersten 5 Monaten wird die AGA schlimmer.
Ab Monat 6: Erster Neuwuchs
Nach 10-12 Monaten sind alle Haare wiederhergestellt.
Das wage ich doch sehr zu bezweifeln...

Im Kontext von irgendwelchen Haarwassern etc., welche gegen Haarausfall helfen sollen, wird von Dermatologen gesagt, dass die höchstens deshalb einen minimalen Effekt haben, weil sie durchblutungsfördernd wirken. Mehr als einen geringfügigen Effekt kann ich mir bei bestem Willen nicht vorstellen.

Ich rechne nicht mal ernsthaft mit einem wirklichen Effekt, aber es ist leicht durchzuführen und ungefährlich. Warum also nicht?

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen
Posted by [Schnuggi](#) on Sun, 07 Oct 2018 16:23:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Norwood: harter cringe

Ich mache spaeter einen Post wo ich die Theorie vom Englischen ins Deutsche uebersetze und zusammenfasse. Ich tu mal so als koenntet ihr alle kein englisch. Weil 80 % der hier gedellten fragen beantwortet das paper mit seiner theorie. Heisst nicht dass es richtig ist, aber zumindest hochinteressant. Fuer mich persoendlich das interessanteste und logischste aus persoenlicher 4 jahren aga forschung und recherche

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sun, 07 Oct 2018 18:28:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Erdnase schrieb am Sun, 07 October 2018 14:02Bis-2018-Norwood-null schrieb am Sun, 07 October 2018 13:02Sonic Boom schrieb am Sun, 07 October 2018 10:40Angenommen die Kopfhautmassage würde funktionieren bei AGA...
Wie lange denn? 3 Monate? 1 Jahr???

Und wie willst das technisch machen? Morgens wenn du zur Arbeit mußt, 10-12 Minuten die Kopfhaut massieren? Abends dann noch mal 10-15 Minuten???. Da tun dir die Finger weh! Und angenommen, die Haare rieseln, und du fängst dann da noch an rumzuwuscheln, da fallen dir dann noch mehr aus, und man gerät leicht noch mehr in Panik.

Versucht es, und zeigt mir Ergebnisse mit Bildern.
Machen würde ich es dennoch nicht, weil die Zeit viel zu aufwendig dafür ist und die Situation es nicht immer zuläßt:

„Schaaaaaatz, kommst du jetzt ins Bett? Ich will Sex!“

In den ersten 5 Monaten wird die AGA schlimmer.
Ab Monat 6: Erster Neuwuchs
Nach 10-12 Monaten sind alle Haare wiederhergestellt.
Das wage ich doch sehr zu bezweifeln...

Im Kontext von irgendwelchen Haarwässern etc., welche gegen Haarausfall helfen sollen, wird von Dermatologen gesagt, dass die höchstens deshalb einen minimalen Effekt haben, weil sie durchblutungsfördernd wirken. Mehr als einen geringfügigen Effekt kann ich mir bei bestem Willen nicht vorstellen.
Ich rechne nicht mal ernsthaft mit einem wirklichen Effekt, aber es ist leicht durchzuführen und ungefährlich. Warum also nicht?

Haarwässerchen wirken in der Tat nicht.

Eine Massage aber:

- korrigiert alle 2.000 AGA-Gene (man bekommt die Gene eines Mannes ohne AGA). Das hat man in Studien festgestellt
- die Massagen wirken nicht nur durchblutungsfördernd, sondern lösen auch die Fibrose auf. Deswegen sind Massagen auch das beste Mittel gegen Sklerodermie. Und die AGA ist ähnlich, nur die Ursachen sind andere.

AGA ist einfach nur eine chronische Muskelverspannung. Diese führt zu Kalk und Fibrose und das löst dann die Glatze aus.

In der Studie findest du auch ein Vorher-Nachher-Bild:

<https://www.omicsonline.org/detumescence-therapy-of-human-scalp-for-natural-hair-regrowth-2155-9554.1000138.php?aid=4590>

Von Norwood-6 auf Norwood-0 innerhalb von nur 10 Monaten!

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sun, 07 Oct 2018 18:31:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Schnuggi schrieb am Sun, 07 October 2018 18:23@Norwood: harter cringe

Ich mache spaeter einen Post wo ich die Theorie vom Englischen ins Deutsche uebersetze und zusammenfasse. Ich tu mal so als koenntet ihr alle kein englisch. Weil 80 % der hier gedellten fragen beantwortet das paper mit seiner theorie. Heisst nicht dass es richtig ist, aber zumindest hochinteressant. Fuer mich persoenlich das interessanteste und logischste aus persoenlicher 4 jahren aga forschung und recherche

Zu dieser Erkenntnis bin ich bereits im August gekommen. Siehe meine Signatur. :d

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen

Posted by [Erdnase](#) on Sun, 07 Oct 2018 18:33:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie kann es dann sein, dass Minoxidil und Finasterid helfen, wenn es allein an einer Verspannung liegen sollte?

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen

Posted by [Gasthörer](#) on Sun, 07 Oct 2018 18:49:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sorry, dieses Paper aus China ist ein einziger Witz, leider kein guter.

Einerseits über "Merck Studien" schimpfen und dann diese zwei Paper hier widerspruchslos als bare Münze nehmen.

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen

Posted by [Blackster](#) on Sun, 07 Oct 2018 18:55:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das mit den Massagen wird doch hier alle 2 Jahre neu aufgerollt, aber gebracht hats noch keinem was.

Also steigert euch da bloß nicht wieder rein.

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen

Posted by [Schnuggi](#) on Sun, 07 Oct 2018 18:59:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Erdnase

1. Minoxidil

Minoxidil kurbelt u.a. ja auch die Durchblutung an. Das selbe tun Kopfhautmassagen.

2. Finasterid

Muss das nochmal genau lesen, aber ich glaube laut dem Paper setzt der Koerper DHT ein um Entzuedeten Stellen im Koerper zu helfen. Angeblich wird das DHT durch die Verhaertung und Calcification in der Kopfhaut gefangen gehalten, und richtet dann sein Unwesen an. Finasterid senkt DHT im Koerper im Allgemeinen, schadet dann also auch nicht mehr den Follikeln, weil es einfach weniger gibt.

Kopfhautmassagen sollen Durchblutung anregen, die Entzuedungen in der Kopfhaut (daher auch das Kopfhautjucken) beseitigen, und somit einerseits die Notwendigkeit fuer den Koerper

DHT in das Skalp zu schaffen beseitigen, als auch gefangen gehaltenes DHT den Abfluss ermöglichen.

Das war jetzt mein Verstaendnis von 2 mal drueber lesen, bitte nicht fuer bare muenze nehmen. Und bedenke, es ist nur eine Theorie. (Die aber verdammt viel Sinn macht)

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen
Posted by [Schnuggi](#) on Sun, 07 Oct 2018 19:00:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Blackster schrieb am Sun, 07 October 2018 20:55Das mit den Massagen wird doch hier alle 2 Jahre neu aufgerollt, aber gebracht hats noch keinem was.
Also steigert euch da bloß nicht wieder rein.
Weils keiner durchzieht alter. Der Autor von dem Paper empfiehlt 2x 20 min pro tag. Wer zum Geier hat so viel Zeit haha und zieht das konsequent durch. Und postet dann noch in ein Forum. Das machen nur die von AGA voellig Bessessenen. (so wie ich :pistol:)

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen
Posted by [Blackster](#) on Sun, 07 Oct 2018 19:01:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Norwood hats doch jetzt fast 1 Jahr gemacht und ist trotzdem NW5.

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen
Posted by [Schnuggi](#) on Sun, 07 Oct 2018 19:02:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Sun, 07 October 2018 20:31Schnuggi schrieb am Sun, 07 October 2018 18:23@Norwood: harter cringe

Ich mache spaeter einen Post wo ich die Theorie vom Englischen ins Deutsche uebersetze und zusammenfasse. Ich tu mal so als koenntet ihr alle kein englisch. Weil 80 % der hier gedellten fragen beantwortet das paper mit seiner theorie. Heisst nicht dass es richtig ist, aber zumindest hochinteressant. Fuer mich persoenlich das interessanteste und logischste aus persoenlicher 4 jahren aga forschung und recherche
Zu dieser Erkenntnis bin ich bereits im August gekommen. Siehe meine Signatur. :d
Unter einem frischen Account Namen wuerden es Dir die Leute vielleicht auch glauben :smug:

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen
Posted by [Schnuggi](#) on Sun, 07 Oct 2018 19:05:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Norwood, wie penibel und ordentlich hast Du das durchgezogen?

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sun, 07 Oct 2018 19:24:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Erdnase schrieb am Sun, 07 October 2018 20:33 Wie kann es dann sein, dass Minoxidil und Finasterid helfen, wenn es allein an einer Verspannung liegen sollte?
1.) ich kenne keinen, der durch Fin/Minox von NW6 auf NW0 kam
2.) Fin und Minox wirken gegen Fibrose etwas

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sun, 07 Oct 2018 19:28:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Schnuggi schrieb am Sun, 07 October 2018 20:59 @Erdnase

1. Minoxidil

Minoxidil kurbelt u.a. ja auch die Durchblutung an. Das selbe tun Kopfhautmassagen.

2. Finasterid

Muss das nochmal genau lesen, aber ich glaube laut dem Paper setzt der Koerper DHT ein um Entzuendeten Stellen im Koerper zu helfen. Angeblich wird das DHT durch die Verhaertung und Calcification in der Kopfhaut gefangen gehalten, und richtet dann sein Unwesen an. Finasterid senkt DHT im Koerper im Allgemeinen, schadet dann also auch nicht mehr den Follikeln, weil es einfach weniger gibt.

Kopfhautmassagen sollen Durchblutung anregen, die Entzuendungen in der Kopfhaut (daher auch das Kopfhautjucken) beseitigen, und somit einerseits die Notwendigkeit fuer den Koerper DHT in das Skalp zu schaffen beseitigen, als auch gefangen gehaltenes DHT den Abfluss ermoeeglichen.

Das war jetzt mein Verstaendnis von 2 mal drueber lesen, bitte nicht fuer bare muenze nehmen. Und bedenke, es ist nur eine Theorie. (Die aber verdammt viel Sinn macht)
DHT foerdert Fibrose und Verkalkung an entzuendeten Stellen.
Ohne DHT gibt es weniger Verkalkung und Fibrose. Aber auch die Talgdruesen vergroessern sich durch DHT. Und das ist ganz schlecht, denn dadurch ersticken die Haarfollikel im Talg. Glatzentraeger haben immer fettige Kopfhaut.

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen
Posted by [Gasthoerer](#) on Sun, 07 Oct 2018 20:11:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe trockene Kopfhaut und trotzdem AGA.

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen
Posted by [Erdnase](#) on Sun, 07 Oct 2018 20:17:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gasthörer schrieb am Sun, 07 October 2018 22:11Ich habe trockene Kopfhaut und trotzdem AGA.
Ich auch...

Das Thema hatten wir heute irgendwo auch schon mal.

Auch wenn ich eine gewisse Offenheit für das Thema Kopfhautmassage habe und die Theorie (was Schnuggi schreibt, nicht Norwood...) eine gewisse Plausibilität hat - man sollte es wohl nicht überbewerten. Wissenschaftlich scheint es keine hohen Wellen geschlagen zu haben, was sicherlich auch nicht von ungefähr kommt.

Im übrigen, Norwood, wer hat denn allein mit Massagen NW0 erreicht? Du ja jedenfalls nicht...

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen
Posted by [Forschi](#) on Sun, 07 Oct 2018 23:49:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hab das in einem französischen Forum mal verfolgt.
Dort haben Leute das penibel über ein Jahr durchgezogen und waren dann extrem enttäuscht von der ganzen Sache trotz des anfänglichen Optimismus.

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 10 Oct 2018 17:15:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Erdnase schrieb am Sun, 07 October 2018 22:17Gasthörer schrieb am Sun, 07 October 2018 22:11Ich habe trockene Kopfhaut und trotzdem AGA.
Ich auch...

Das Thema hatten wir heute irgendwo auch schon mal.

Auch wenn ich eine gewisse Offenheit für das Thema Kopfhautmassage habe und die Theorie (was Schnuggi schreibt, nicht Norwood...) eine gewisse Plausibilität hat - man sollte es wohl nicht überbewerten. Wissenschaftlich scheint es keine hohen Wellen geschlagen zu haben, was

sicherlich auch nicht von ungefähr kommt.

Im übrigen, Norwood, wer hat denn allein mit Massagen NW0 erreicht? Du ja jedenfalls nicht...
Die Studienteilnehmer.

Ich natürlich nicht. Aber ich habe mich auch nicht 2x 20 Min. am Tag für 1 Jahr massiert.

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 10 Oct 2018 17:16:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Forschi schrieb am Mon, 08 October 2018 01:49 Hab das in einem französischen Forum mal verfolgt.

Dort haben Leute das penibel über ein Jahr durchgezogen und waren dann extrem enttäuscht von der ganzen Sache trotz des anfänglichen Optimismus.

Vielleicht haben sie ja falsch massiert?

Hast du einen Link zu dem Forum?

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen
Posted by [Forschi](#) on Wed, 10 Oct 2018 18:07:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gerade ohne Erfolg gesucht. Hatte die Seite auf meinem alten Handy gespeichert.

Die Jungs haben sich auch nach den empfohlenen Techniken gerichtet und dann nach einem Jahr eben aufgegeben obwohl sie überzeugt waren es sei die Lösung

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen
Posted by [Boy](#) on Wed, 10 Oct 2018 19:28:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bringt mich bitte nicht um für diesen post, aber mir wurde letztens ecstasy "untergemischt", jedenfalls an dem abend war meine kopfhaut verdammt weich...also wirklich elastisch...normalerweise ist diese oben nicht so sehr elastisch...ich habe irgendwie das gefühl es hat zum teil mit entspannung zutun oder einem höheren serotoninlevel das die kopfhaut weicher wird und tendenziell besser durchblutet wird...nur eine theorie...eventuell muss man sich öfter entspannen? also wirklich richtig entspannen, auch sozial entspannter sein, nicht nur für sich allein entspannter...nur ein denkansatz! ich meine damit auch wirklich das auf die entspannung bezogen und nicht das ihr euch jetzt jeden tag mdma pillen reinpfeiffen sollt

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen
Posted by [floschen](#) on Wed, 10 Oct 2018 20:56:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Boy schrieb am Wed, 10 October 2018 21:28 bringt mich bitte nicht um für diesen post, aber mir wurde letztes ecstasy "untergemischt", jedenfalls an dem abend war meine kopfhaut verdammt weich...also wirklich elastisch...normalerweise ist diese oben nicht so sehr elastisch...ich habe irgendwie das gefühl es hat zum teil mit entspannung zutun oder einem höheren serotoninlevel das die kopfhaut weicher wird und tendenziell besser durchblutet wird...nur eine theorie...eventuell muss man sich öfter entspannen? also wirklich richtig entspannen, auch sozial entspannter sein, nicht nur für sich allein entspannter...nur ein denkansatz! ich meine damit auch wirklich das auf die entspannung bezogen und nicht das ihr euch jetzt jeden tag mdma pillen reinpfeiffen sollt
auf MDMA fühlt sich alles extrem weich an, das ist aber nur ein subjektives Empfinden

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 11 Oct 2018 10:08:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das einmalige Schlucken von Extasy wird doch nicht eine Fibrose von heute auf morgen auflösen. :|

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen
Posted by [Boy](#) on Thu, 11 Oct 2018 17:33:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

könnt ja sein das es was mit muskulärer Spannung zutun hat...achja mal ne Frage, findet ihr auch im Liegen ist die Kopfhaut faltbarer als normalerweise?

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Fri, 12 Oct 2018 02:02:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich glaube eher, die Ursache der AGA ist ein Sauerstoffmangel.
Durch diesen wird vermehrt T in DHT umgewandelt und die Haar-Stammzellen stellen ihre Aktivität ein.
Das ist der Grund warum Massagen und MMS (Chlordioxid) wirken.

Auch eine Übersäuerung wäre demnach möglich. Denn wenn das Blut zu sauer wird, sinkt die Affinität des Hämoglobins gegenüber Sauerstoff. Folglich kommt es zum Sauerstoffmangel (Bohr-Effekt).

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen
Posted by [MediLerner](#) on Fri, 12 Oct 2018 06:29:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich muss leider mich dazu auch mal einmischen.

Eine sogenannte "Übersäuerung", wie die hier auch angeblich durch Fleisch oder Weizen erreicht werden soll, ist absoluter Schwachsinn.

Der Körper hat an und für sich so viele Mechanismen um genau dieser entgegen zu wirken. z.B. wird die Atemfrequenz erhöht, oder der Blutdruck steigt etc.

Sollte sich der pH-Wert im Blut wirklich drastisch ändern, dann wirst du sicher nicht an deine Haare denken :lol: (Cushing-Syndrom, und so weiter)

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen

Posted by [Sonic Boom](#) on Fri, 12 Oct 2018 06:59:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Medi, das Thema Übersäuerung haben wir auch schon zig mal durchgekaut und ist für viele hier schon lange durch.

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Fri, 12 Oct 2018 10:37:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

MediLerner schrieb am Fri, 12 October 2018 08:29Ich muss leider mich dazu auch mal einmischen.

Eine sogenannte "Übersäuerung", wie die hier auch angeblich durch Fleisch oder Weizen erreicht werden soll, ist absoluter Schwachsinn.

Der Körper hat an und für sich so viele Mechanismen um genau dieser entgegen zu wirken. z.B. wird die Atemfrequenz erhöht, oder der Blutdruck steigt etc.

Sollte sich der pH-Wert im Blut wirklich drastisch ändern, dann wirst du sicher nicht an deine Haare denken :lol: (Cushing-Syndrom, und so weiter)

Sag bitte nicht, dass es Schwachsinn ist, wenn du dich damit nicht jahrelang beschäftigt hast.

Herr Jentschura hat den Blut-PH seiner Patienten gemessen und stellte fest, dass selbst minimale Verschiebungen eine drastische Auswirkung haben. Es ist zwar richtig, dass das Blut konstant zwischen 7,10 und 7,45 gehalten wird. Aber ob man 7,10 oder 7,45 hat ist ein riesen Unterschied. In der Literatur wird immer zwischen 7,35 und 7,45 gesprochen. Aber Jentschura sagt, dass seine Patienten auch weniger als 7,35 hatten und dann verklumpt das Blut. Es bilden sich so genannte "Geldrollen".

Sogar Pubmed-Studien bestätigen, dass durch basische Ernährung der Blut-PH steigt und damit die Sauerstoffversorgung erhöht wird.

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Fri, 12 Oct 2018 10:40:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sonic Boom schrieb am Fri, 12 October 2018 08:59Medi, das Thema Übersäuerung haben wir auch schon zig mal durchgekaut und ist für viele hier schon lange durch.

Es ist die Frage, wie intensiv man sich mit dem Thema beschäftigt. Für viele reicht es

scheinbar aus, einen Hörzu-Artikel darüber zu lesen und schon ist das Thema "durch". Für Leute, die kein Interesse an dem Thema haben und sich trotzdem eine Meinung dazu bilden möchten ist das sicher gut.

Aber andere beschäftigen sich Jahre oder Jahrzehnte mit dem Thema Übersäuerung.

Sollten wir nicht vielmehr auf diese Menschen hören?

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen

Posted by [Sonic Boom](#) on Fri, 12 Oct 2018 11:03:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Des ist ja alles recht und gut Norwood.

Bevor ich damals vor über 18 Jahre zu Fin griff, versuchte ich mit dem Basen Säure-Gedöns dem Haarausfall Herr zu werden. Ohne Erfolg.

Da bist du leider austerapiert!

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen

Posted by [Boy](#) on Fri, 12 Oct 2018 17:12:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Ich glaube eher, die Ursache der AGA ist ein Sauerstoffmangel.

Durch diesen wird vermehrt T in DHT umgewandelt und die Haar-Stammzellen stellen ihre Aktivität ein.

Das ist der Grund warum Massagen und MMS (Chlordioxid) wirken.

Auch eine Übersäuerung wäre demnach möglich. Denn wenn das Blut zu sauer wird, sinkt die Affinität des Hämoglobins gegenüber Sauerstoff. Folglich kommt es zum Sauerstoffmangel (Bohr-Effekt).

das mit dem Sauerstoff ging mir auch die Tage durch den Kopf weil es Sinn machen KÖNNTE. Ich esse verdammt viel Fleisch, Verwertung von Proteinen verbraucht garantiert Sauerstoff oder stellt mehr Co2 her...erklärt zwar nicht direkt das Aga Muster aber man muss nicht alles erklären können, weil es alles garantiert ein sehr komplexer Prozess ist der viele Faktoren hat. Stressreduzierung, bessere Ernährung ist so oder so nicht verkehrt.

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen

Posted by [MediLerner](#) on Fri, 12 Oct 2018 18:29:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn man schon so anfängt, dann sollte man sich lieber erstmal das Buch "Biochemie des Menschen" von Horn kaufen und das durchmachen, dann wären schonmal 70% der Theorien hier aus dem Raum.

Mit Fleisch kann ich nicht sagen, dass es einen Einfluss auf den AGA hat. Sicher wird es einen

haben aber dennoch sollte man prinzipiell den Konsum von zu viel rotem Fleisch deutlich reduzieren.

Außerdem sollte man Weizenprodukte oder generell Lebensmittel mit einem gewissen glykämischen Index vermeiden. Steigt der Insulinspiegel postprandial zu stark an kommt es zu sogenannten Advanced Glycation Endproduct (AGEs). Durch die hohe Reaktivität der Aldose Gruppe im Glukose Molekül, kann es zur Zerstörung von kleinen Kapillaren und Gefäßen kommen. Somit auch zur Einschränkung der Durchblutung im Bereich des Kopfes.

Wie weit jedoch solche Parameter den AGA beeinflussen ist glaube ich ein individuelles Ding und meiner Meinung nach auch Genetisches prädestiniert. Sonst müssten ja alle Leute die Fleisch und Weizen essen eine Glatze bekommen, egal ob Männer oder Frauen.
("Übersäuerungstheorie")

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen
Posted by [Blackster](#) on Fri, 12 Oct 2018 18:30:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Frauen esse das gleiche und haben auch Stress.
Norwood immer mit seinen Hirngespinsten.

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen
Posted by [Boy](#) on Fri, 12 Oct 2018 19:12:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Frauen esse das gleiche und haben auch Stress.
Norwood immer mit seinen Hirngespinsten.

für Frauen sind volle Haare aber evolutionär wichtiger, eine Frau mit deutlicher Aga wird wohl schlechte Karten haben eine Familie zu gründen, da sogar Männer die selbst nicht gut aussehen keine Frau mit Aga nehmen würden, andersherum schon da Frauen weniger visuell veranlagt sind als Männer. Abgesehen davon hat eine Frau wohl ne andere Biochemie im Körper als ein Mann...

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Fri, 12 Oct 2018 21:44:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Blackster schrieb am Fri, 12 October 2018 20:30Frauen esse das gleiche und haben auch Stress.

Norwood immer mit seinen Hirngespinsten.

Das ist ganz einfach zu beantworten:

Frauen haben kaum DHT.

Wenn Männer einen Sauerstoffmangel erleiden, dann wird vermehrt T in DHT umgewandelt.

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Fri, 12 Oct 2018 21:50:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

MediLerner schrieb am Fri, 12 October 2018 20:29 Wenn man schon so anfängt, dann sollte man sich lieber erstmal das Buch "Biochemie des Menschen" von Horn kaufen und das durchmachen, dann wären schonmal 70% der Theorien hier aus dem Raum.

Mit Fleisch kann ich nicht sagen, dass es einen Einfluss auf den AGA hat. Sicher wird es einen haben aber dennoch sollte man prinzipiell den Konsum von zu viel rotem Fleisch deutlich reduzieren.

Außerdem sollte man Weizenprodukte oder generell Lebensmittel mit einem gewissen glykämischen Index vermeiden. Steigt der Insulinspiegel postprandial zu stark an kommt es zu sogenannten Advanced Glycation Endproduct (AGEs). Durch die hohe Reaktivität der Aldose Gruppe im Glukose Molekül, kann es zur Zerstörung von kleinen Kapillaren und Gefäßen kommen. Somit auch zur Einschränkung der Durchblutung im Bereich des Kopfes.

Wie weit jedoch solche Parameter den AGA beeinflussen ist glaube ich ein individuelles Ding und meiner Meinung nach auch Gentesches prädestiniert. Sonst müssten ja alle Leute die Fleisch und Weizen essen eine Glatze bekommen, egal ob Männer oder Frauen.

("Übersäuerungstheorie")

Also erstmal würde ich dieses besagte Buch nicht als Wahrheit letzten Schluss ansehen. Denn die Wissenschaft von heute ist der Irrtum von morgen...

Und des Weiteren ist es ziemlich sicher, dass die Ursache der AGA ein Sauerstoffmangel ist. Die Frage ist halt nur, wo genau dieser herkommt. Eine Übersäuerung führt zwar zum Sauerstoffmangel, aber es gibt noch andere Ursachen. Z.B. falsche Atmung.

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen
Posted by [Blackster](#) on Fri, 12 Oct 2018 22:28:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dass es am DHT liegt wissen wir doch schon seit 30 Jahren.

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Fri, 12 Oct 2018 23:24:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Blackster schrieb am Sat, 13 October 2018 00:28 Dass es am DHT liegt wissen wir doch schon seit 30 Jahren.

Ja, es liegt wohl tatsächlich am DHT.

Aber die Frage bleibt immer noch, warum Männer mit AGA mehr DHT produzieren als Männer ohne AGA. Wenn der Sauerstoffmangel die Ursache ist, ist die Frage wo dieser herkommt.

Einfach "nur" am DHT liegt es natürlich nicht, denn DHT hat jeder Mann und nur wenige junge

Männer haben eine Glatze.

Es wird aufgrund eines Sauerstoffmangels offensichtlich zu viel davon gebildet und dieses "zu viel" löst dann wohl die AGA aus.

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen

Posted by [Sonic Boom](#) on Sat, 13 Oct 2018 06:49:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:denn DHT hat jeder Mann und nur wenige junge Männer haben eine Glatze.

Es wird aufgrund eines Sauerstoffmangels offensichtlich

Bei uns in der Region scheint auch ein großer Sauerstoffmangel stattzufinden, da hier sehr viele

Subject: Aw: Forenkonsens zum Thema Kopfhautmassagen

Posted by [vmPFC](#) on Sat, 13 Oct 2018 07:35:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Sun, 07 October 2018 20:28

AGA ist einfach nur eine chronische Muskelverspannung. Diese führt zu Kalk und Fibrose und das löst dann die Glatze aus.

In der Studie findest du auch ein Vorher-Nachher-Bild:

<https://www.omicsonline.org/detumescence-therapy-of-human-scalp-for-natural-hair-regrowth-2155-9554.1000138.php?aid=4590>

Von Norwood-6 auf Norwood-0 innerhalb von nur 10 Monaten!

Lass wenigstens Studien weg! Guckt man dann nämlich tatsächlich noch einmal in eine deiner geposteten "Studien" rein, bricht alles in sich zusammen, weil nie das in ihnen steht, was Du behauptest (oder die Studie ist schlicht scheiße). Du kannst Studien einfach nicht richtig auswählen, lesen, verstehen und interpretieren.

Dieses Forum ist weniger eine Informationsquelle als vielmehr Norwoods ganz persönlicher Sandkasten, in dem er seinem Hobby bzw. Beruf nachgehen kann. Da muss man ja reißaus nehmen.

Wenn man sich über den Verlauf der Jahre anguckt, wie sich Norwood von Unsinn X über Unsinn Y zu Unsinn Z hangelt, fehlen einem einfach die Worte. Die geistigen Ergüsse sind nicht fachlich, lediglich psychologisch interessant.

Für Click-Bait reicht es.
